



## *Liebe Sternenfreunde der Astrofarm Kiripotib,*

seit unserer Mitteilung vom Mai 2020 ist fast ein ganzes Jahr vergangen. Ein Jahr der unbeschreiblichsten neuen Erfahrungen für uns alle. Namibia ist bis heute von den schlimmsten menschlichen Folgen der Corona Pandemie einigermaßen verschont geblieben. Das hat sicher auch etwas mit unserem riesigen Land zu tun, damit auch der dünnen Besiedlung Namibias und unserem ja eigentlich fast immer warmen sonnigen Klima. Aber die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie sind natürlich auch für Namibia dramatisch. Der Tourismus macht ca. 15 % des Bruttosozialproduktes des Landes aus. Der kam quasi total zum Erliegen. Auch tut sich ein Staat in der Dritten Welt in der Regel mit staatlichen Hilfen ganz schwer, wiederum fehlt hier natürlich auch das notwendige finanzielle Rüstzeug.

Für uns auf Kiripotib fielen beide touristischen Hauptaktivitäten, der Astrobetrieb wie auch der Segelflugbetrieb, total ins Wasser. Damit befindet sich nach wie vor der größte Teil unser Mitarbeiter gezwungenermaßen im unfreiwilligen Heim-Urlaub, übrigens ohne jegliche staatliche Unterstützung, siehe oben.

Die von so vielen gehegte und in der Tat durch die Umbuchung der 2020 Buchungen auf 2021 bewiesene Hoffnung, dass in diesem Jahr alles wieder zurück bei Normal sein würde, steht mal wieder ausgesprochen zur Disposition. Erste Stornierungen für den Monat Mai sind bereits bestätigt. Dabei liegt das Problem wieder einmal nicht in Namibia, wo die Einreise mit negativem Test momentan unproblematisch möglich ist, sondern in der dramatischen Lock-down Szene in Europa. Wie es weitergehen mag, wer weiß das vorausszusehen?

Von Kiripotib selbst ist nur Gutes zu berichten. Nach schwierigen Dürrejahren erfreut sich ein großer Teil des Landes einer ungewöhnlich guten Regenzeit, auch Kiripotib hat mittlerweile über 400 mm Regen gehabt. Wir leben im grünen Paradies. Vielleicht interessiert es Euch zu wissen, dass die Folgen der Pandemie auch in Namibia im Erziehungssektor große Mängel aufgedeckt haben. Unsere Schlussfolgerung: wir versuchen, einen Beitrag zur Verbesserung zu leisten. Am nächsten Sonntag kommen die nächsten Kursteilnehmer zur „Kiripotib Agricultural Training Academy“, denen wir die praktische Landwirtschaft in Kurzkursen näherbringen – ein Beitrag zur Entwicklung unserer Jugend, bzw. wer sich dazu rechnet.

Zusammen mit unseren vielen treuen Astrofreunden drücken wir die Daumen, dass sich der momentane Lock-down hoffentlich bald zumindest so mildert, dass die vielen geplanten und gebuchten Reisen nach Kiripotib doch noch in diesem Jahr stattfinden können.

Herzliche Grüße aus dem wunderschönen grünen Kiripotib

***Eure Claudia und Hans G.***

mit dem kleinen Kiripotib Team

im März 2021